

Soblen erschienen:

Polizeiterror gegen Kind u. Kunst

Ein Appell an die „Partei der anständigen Menschen“!
 Großoktav / ord. M. 1.— / 96 Seiten
 Dokumente zur sozialen Republik Deutschlands Bearbeitet von Meta Kraus-Fessel, Regierungsrat in W., mit Zeichnungen der Helmkindler und Reproduktionen der beanstandeten Vogeler-Wandgemälde.
 Im Anhang sind die Proteste führender Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens und Presseäußerungen gegen den Staber Bilderstürmer abgedruckt.
 In der Broschüre sind die ersten Tatsachen von Verfolgungen auf Grund des neuen Schund- und Schmutzgesetzes zusammengetragen. Der erste Angriff der Behörden richtet sich gegen Kinderhelme und gegen Wandgemälde des bekannten Worpöweder Malers Heinrich Vogeler.
 Eine sensationelle Broschüre, die, im Schaufenster an auffallender Stelle ausgestellt, Massenabatz verspricht.

Felix Halle

Wie verteidigt sich der Proletarier in politischen Strafsachen vor Polizei, Staatsanwaltschaft und Gericht?

Großoktav / Berlin 1926 / 2. Auflage / XIV, 82 Seiten
 ord. M. —.80

Oberrechtsanwalt Dr. Fabian sagt zu dieser Schrift: „... Es handelt sich zweifellos um eine aus Kenntnis der Materie geschriebene fleißige Arbeit. Wir werden bei den kommenden Strafprozessen mit dem Vorhandensein dieser Schrift rechnen müssen.“

Erich Mühsam

Gerechtigkeit für Max Hölz

Mit einem Nachwort von Arthur Dombrowski, dem Zellengenossen und Generalbevollmächtigten von Max Hölz.
 Großoktav / Berlin 1926 / 3. Aufl. 26.—45. Tausend
 78 Seiten / ord. M. —.40

Diese Kampfschrift zeigt den ungeheuren Justizmord an Max Hölz. Mühsam hat diese Broschüre mit seinem Herzblut geschrieben. Jeden Leser zieht sie in ihren Bann. Erst nach der Lektüre dieser Broschüre begreift der Leser diese ganze Tragweite der Enthüllungen, die in den letzten Monaten im Falle Hölz gemacht wurden.

Felix Halle

Anklage gegen Justiz und Polizei

Großoktav / Berlin 1926 / 98 Seiten / ord. M. 1.—
 Die Broschüre enthält außerordentlich bedeutsames Anklagematerial gegen die Justiz- und Polizeibehörden. Angesichts des neuen Gesetzes gegen Schund und Schmutz ist diesem Werk große Bedeutung beizumessen. Richter, Polizeibeamte, Werkstätten, alle diejenigen, die gegen Verschlechterung der Vereinsgesetze, gegen Zensurierung von Kunst und Literatur kämpfen, werden Käufer des Werkes sein.

Felix Halle

Der Proletarier als Schöffe und Geschworener

Großoktav / Berlin 1926 / 60 Seiten / ord. M. 1.—
 Durch den soeben beendeten Marschner-Prozess ist die Aufmerksamkeit der breitesten Öffentlichkeit erneut auf die Pflichten und Rechte der Schöffen und Geschworenen gelenkt worden. Der bekannte Strafrechtler F. Halle hat es als Erster auf diesem Gebiet unternommen, eine sorgfältige Zusammenstellung und Kritik der wichtigsten gesetzlichen Bestimmungen über die Laiengerichtbarkeit zu geben. Diese neue Arbeit ist eine schon lang vermehrte Aufklärungsschrift über strafrechtliche Probleme vom Standpunkt des Proletariats. Welche Bedeutung dieser Schrift behördlicherseits beigemessen wird, geht daraus hervor, daß das Reichsjustizministerium in einem Rundschreiben die Anweisung gab, das Werk für jede Gerichtsbibliothek anzuschaffen.

Rabatt 40%
 (Z) Auslieferung durch Otto Klemm, Leipzig (Z)

Mopr-Verlag G. m. b. H., Berlin NW 7

Dorotheenstr. 77/78



**KONFIRMATIONS-
 GESCHENKE**

Gerhard Ritter

MARTIN LUTHER

Gestalt und Symbol

166 Seiten Oktav mit Titelportrait

In Pappband M. 4.—, in Leinen M. 5.—

Hermann Levi

**GEDANKEN
 AUS GOETHES WERKEN**

160 Seiten Kleinoktav auf feinem Maschinenbütten
 Biagsam in Leinen M. 3.—, in Ganzleder M. 5.—

H. St. Chamberlain

MENSCH UND GOTT

Betrachtungen über Religion und Christentum

305 Seiten Großoktav mit einem Titelbild

In Leinen M. 7.50, in Halbleder M. 11.—

WORTE CHRISTI

Mit einer Apologie und erläuternden Anmerkungen

316 Seiten Kleinoktav

In Leinen M. 3.—, in Ganzpergament M. 5.—

**LEBENSWEGE
 MEINES DENKENS**

414 Seiten Großoktav mit dem Bildnis des Verfassers

In Halbleinen M. 7.—, in Leinen M. 8.—,

in Halbleder M. 11.—



F. Bruckmann A.-G. / München